

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

29.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 468|24 Audi A5 entwendet | Brand eines Pkw | Brand Einfamilienhaus

Erstellerin: Melanie Roeber

Audi A5 entwendet

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Lutherstraße

Zeit: 26.09.2024, ca. 22:30 Uhr bis 27.09.2024, ca. 07:15 Uhr

Im genannten Tatzeitraum entwendeten Unbekannte einen auf einem Grundstück gesichert abgestellten Audi A5 Sportback in der Farbe Schwarz. Die 2023 erstmalig zugelassene Limousine mit dem amtliche Kennzeichen L-AZ 5911 hat einen Wert von circa 35.000 Euro. Das Fahrzeug wurde zur Fahndung ausgeschrieben und Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls eingeleitet.

Brand eines Pkw

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Am Kirschberg

Zeit: 27.09.2024, gegen 19:45 Uhr

Aus noch ungeklärter Ursache geriet am Freitagabend ein Pkw Citroen DS 3 auf einem Parkplatz vor einem Mehrfamilienhaus in Brand. Die Freiwillige Feuerwehr Grünau löschte das Feuer, konnten das vollständig ausgebrannte Fahrzeug aber nicht retten. Weitere Autos wurden nicht beschädigt. Das Fahrzeug wurde sichergestellt. Der Sachschaden ist noch nicht bezifferbar. Die Kriminalpolizei ermittelt zur Brandursache.

Brand Einfamilienhaus

Ort: Groitzsch (Löbnitz-Bennewitz)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 27.09.2024, gegen 22:00 Uhr

Aus bisher noch ungeklärter Ursache kam es am Freitagabend zunächst zum Brand eines Carports in Groitzsch. Von diesem aus griffen die Flammen auch auf das angrenzende Wohnhaus über, welches teilweise zerstört wurde und nicht mehr bewohnbar ist. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Groitzsch löschten den Brand, der zeitweise aufgrund von anhaltend starkem Wind auch auf das Nachbargrundstück überzugreifen drohte, was jedoch verhindert werden konnte. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden ist aktuell noch nicht bezifferbar. Die Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen zu dem Brand aufgenommen und wird noch am Wochenende einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen.

Mehrere stark alkoholisierte Fahrradfahrer angehalten

Am Wochenende sind der Polizei mehrere Fahrradfahrer wegen Ausfallerscheinungen und deutlicher Alkoholisierung aufgefallen. Alle fünf müssen sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten.

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Semmelweißstraße

Zeit: 28.09.2024 gegen 03:15 Uhr

Ein 29-jährige Radfahrer wurde Samstagabend von einer Streifenwagenbesatzung beim Überfahren einer roten Ampel mit sehr unsicherem Fahrstil beobachtet und daraufhin angehalten. Da die Beamten direkt einen Alkoholgeruch wahrnehmen konnten, führten sie einen freiwilligen Atemalkoholtest mit ihm durch. Dieser ergab einen Wert von knapp über 2 Promille.

Ort: Leipzig (Neulindenau), Merseburger Straße

Zeit: 28.09.2024 gegen 01:00 Uhr

Eine Polizeistreife befuhr Samstagabend die Merseburger Straße, als ihr ein Fahrradfahrer auffiel, der in deutlichen Schlangenlinien die Merseburger Straße stadtauswärts befuhr. Ein durchgeführter freiwilliger Atemalkoholtest mit dem 18-jährigen ergab einen Wert von 1,7 Promille. Die Überprüfung seiner Personalien wies ihn zudem als Fahranfänger aus.

Ort: Delitzsch, Bitterfelder Straße

Zeit: 28.09.2024 gegen 03:00 Uhr

Bei einer zufälligen Verkehrskontrolle eines 21-jährigen Fahrradfahrers, der ohne Licht auf der Bitterfelder Straße in Delitzsch unterwegs war, führten die eingesetzten Beamten auch einen freiwilligen Atemalkoholtest durch. Dieser schlug mit einem Wert von mehr als 1,8 Promille an.

Ort: Delitzsch, Schäfergraben

Zeit: 28.09.2024 gegen 19:00 Uhr

Am Samstagabend stellte eine Streifenwagenbesatzung während ihrer Streifenförtigkeit in der Eilenburger Straße in Delitzsch auf der gegenüberliegenden StraÖenseite eine fahrradfahrende Person mit Bierflasche in der Hand fest. Die Beamten wendeten sofort, um eine

Verkehrskontrolle durchzuführen. Als sie den 25-Jährigen schließlich in einer Nebenstraße antreffen konnten, kontrollierten sie zunächst seine Personalien und stellten fest, dass dieser bereits mehrfach wegen Trunkenheit im Verkehr aufgefallen war. Ein anschließend durchgeführter freiwilliger Atemalkoholtest zeigte einen Wert von 1,8 Promille an.

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Augustusplatz

Zeit: 29.09.2024 gegen 03:50 Uhr

Beim Halten an einer Ampel fiel einer Streifenwagenbesatz in der Nacht zum Sonntag ein Fahrradfahrer auf, der in deutlichen Schlangenlinien auf dem Augustusplatz in Richtung Grimmaischer Steinweg fuhr. Bei der anschließend durchgeführten Verkehrskontrolle mit dem 35-Jährigen bemerkten die Beamten einen deutlicher Alkoholgeruch sowie die geröteten Augen des Radfahrers. Die Durchführung eines freiwilligen Atemalkoholtests ergab einen Wert von über 1,6 Promille.

Alkoholisiert Fahrradfahren ist kein Kavaliersdelikt! Bereits ab 0,3 Promille macht man sich strafbar und riskiert ein Bußgeld, wenn man alkoholbedingte Ausfallerscheinungen während der Fahrt zeigt (Schlangenlinien, Gleichgewichtsprobleme und Stürze, Verursachen eines Unfalls aber auch Missachten von Verkehrsregeln).

Ab 1,6 Promille stellt das Fahren mit dem Rad eine Straftat dar und wird als Trunkenheit im Verkehr geahndet. Es droht eine Geldstrafe sowie zwei Punkte in Flensburg. Zusätzlich kann die Fahrerlaubnisbehörde eine MPU anordnen.

In der Probezeit sind die Regeln noch einmal strenger. Hier gilt die 0,0-Promille-Regel. Es winken Punkte, eine Geldstrafe, Fahrverbot, die Anordnung zur MPU sowie eine Verlängerung der Probezeit.

Einbruch in Sportverein

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest)

Zeit: 27.09.2024, ca. 23:00 Uhr - 28.09.2024, ca. 09:00 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige gelangten in der Nacht zum Samstag durch Aufbrechen von Türen in mehrere Räumlichkeiten eines Sportvereins, durchwühlten diese und stahlen Genussmittel in geringem zweistelligem Wert. Der entstandene Sachschaden wird mit circa 10.000 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.

Diebstahl Motorrad KTM 390 Duke

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Roßbachstraße

Zeit: 25.09.2024, ca. 18:00 Uhr bis 27.09.2024, ca. 20:00 Uhr

Unbekannte entwendeten im angegebenen Zeitraum das am Fahrbahnrand gesichert abgestellte Motorrad KTM 390 Duke in den Farben Orange und Weiß. Das Krad mit den amtlichen Kennzeichen L-LP 98 wurde 2017 erstmalig

zugelassen und hat einen geschätzten Zeitwert von circa 6.000 Euro. Das Motorrad wurde zur Fahndung ausgeschrieben und Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls eingeleitet.

Einbruch in ein Einfamilienhaus

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte),

Zeit: 24.09.24, ca. 12:00 Uhr bis 28.09.24, ca. 23:00 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige brachen im genannten Zeitraum durch das Aufbrechen eines Kellerfensters und einer Kellertür in ein Einfamilienhaus ein und durchsuchten anschließend die Wohnräume. Dabei wurden Bargeld, Schmuck, Haushaltsausstattung sowie elektrische Geräte im Wert einer niedrigen fünfstelligen Summe entwendet. Der Sachschaden wurde auf circa 500 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Hinweis:

Die mit dem Herbstanfang einhergehende frühzeitigere Dämmerung bietet günstige Gelegenheiten für Einbrecher. Schließen sie daher, auch wenn Sie Ihr Haus nur kurz verlassen, unbedingt Ihre Haustür ab und Verschließen Sie auch Fenster, Balkon- und Terrassentüren.

Die Polizei empfiehlt zudem stets, keine größeren Bargeldsummen zu Hause aufzubewahren bzw. Bargeld wenn dann in einem festverbauten Tresor zu verwahren. Bei einem Diebstahl ist Bargeld nur bis zu einer bestimmten Summe über eine Hausratversicherung abgesichert, wofür, je nach Versicherung, auch spezielle Voraussetzungen gelten.

Hakenkreuze geschmiert

Am Wochenende stellten Beamte in zwei Fällen großflächige Schmierereien von verfassungsfeindlichen Symbolen fest.

Ort: Eilenburg, Stadtpark

Zeit: polizeibekannt 28.09.2024, 11:00 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige sprühten mittels schwarzer Farbe zwei Hakenkreuze in der Größe von jeweils 80 cm x 80 cm auf den Betonboden einer öffentlich zugänglichen Brücke im Stadtpark von Eilenburg. Die Symbole wurden unkenntlich gemacht. Der Sachschaden ist derzeit unbekannt.

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Dresdner Straße

Zeit: polizeibekannt: 29.09.2024, 00:45 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige brachten mittels weißer Sprühfarbe ein Hakenkreuz in der Größe von 90 cm x 85 cm an einer zur Straßenseite gerichtete Hauswand in der Dresdner Straße an. Der Sachschaden ist derzeit unbekannt.

Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.